IN UK LEBEN ALS RENTNERIN

Nach UK, auf die große Insel auszuwandern, ist für viele Rentnerinnen und solche die es bald werden, ein großer Wunsch. Die Sprache können die meisten, zumindest so gut, um sich über Alltägliches auszutauschen. Nach ein paar Wochen Aufenthalt ändert sich das ganz schnell und der Wortschatz erweitert sich. UK hat zudem den Vorteil, dass du schnell zu Hause bist. Von den großen Städten aus dauern die Flüge etwas über eine Stunde nach Deutschland. Du kannst auch per Auto, Zug, Fernbus und Fähre nach Hause fahren.

Außerdem ist das **gemäßigte Klima** für hitzeempfindliche Menschen ideal. Und nein, es regnet nicht ständig. Je nachdem in welche Region du gehst, sogar wenig. Aber seit dem Brexit gehört das Vereinte Königreich nicht mehr zur EU. Aber auch das ist gerade für Auswanderer ein Grund, nicht mehr zur EU gehören zu wollen. Das bedeutet aber eine Einwanderung für

dich als Deutsche geht nicht mehr so einfach. Was du bedenken musst, erfährst du hier.

Fakten zu UK

United Kingdom, das **Vereinte Königreich Großbritanien und Nordirland** hat seit dem 08.September 2022 wieder einen König. König Charles III, der Sohn der ehemaligen Queen Elisabeth. Das Königreich besteht aus vier Landesteilen:

- England
- Wales
- Schottland
- Nordirland

England

Es ist der größte Landesteil Großbritaniens. London ist die Hauptstadt des Königreiches und Englands zugleich und die bevölkerungsreichste Region. Gemeinhin wird umgangssprachlich England verwendet, wenn die Rede von Großbritanien ist. england ist waldreich mit überwiegend Buchen und Eichen und macht über die Hälfte der Bewaldung UK’s aus. Die größten Städte von England sind neben London:

- Birmingham
- Leeds
- Bristol
- Manchester
- Liverpool

Wales

Es liegt im Westen der Insel. Die Hauptstadt ist **Cardiff**. Wales hat traumhafte Strände und ausgezeichnete Wanderwege. Eine Besonderheit von Wales ist die Sprache, das Wallisische. Es ist für uns kaum zu verstehen , geschweige denn zu sprechen. Wörter zum Beispiel wie der Ortsname **Llanfairpwllgwyngyllgogerychwyrndrobwllllantysiliogogogoch**

Wales ist eine von den **sechs keltischen Nationen**. Die anderen Nationen sind Schottland, Irland, Cornwall, die Bretagne und die Isle of Man. Diese Nationen identifizieren sich mit dem keltischen Brauchtum und sie pfelgen ihn.

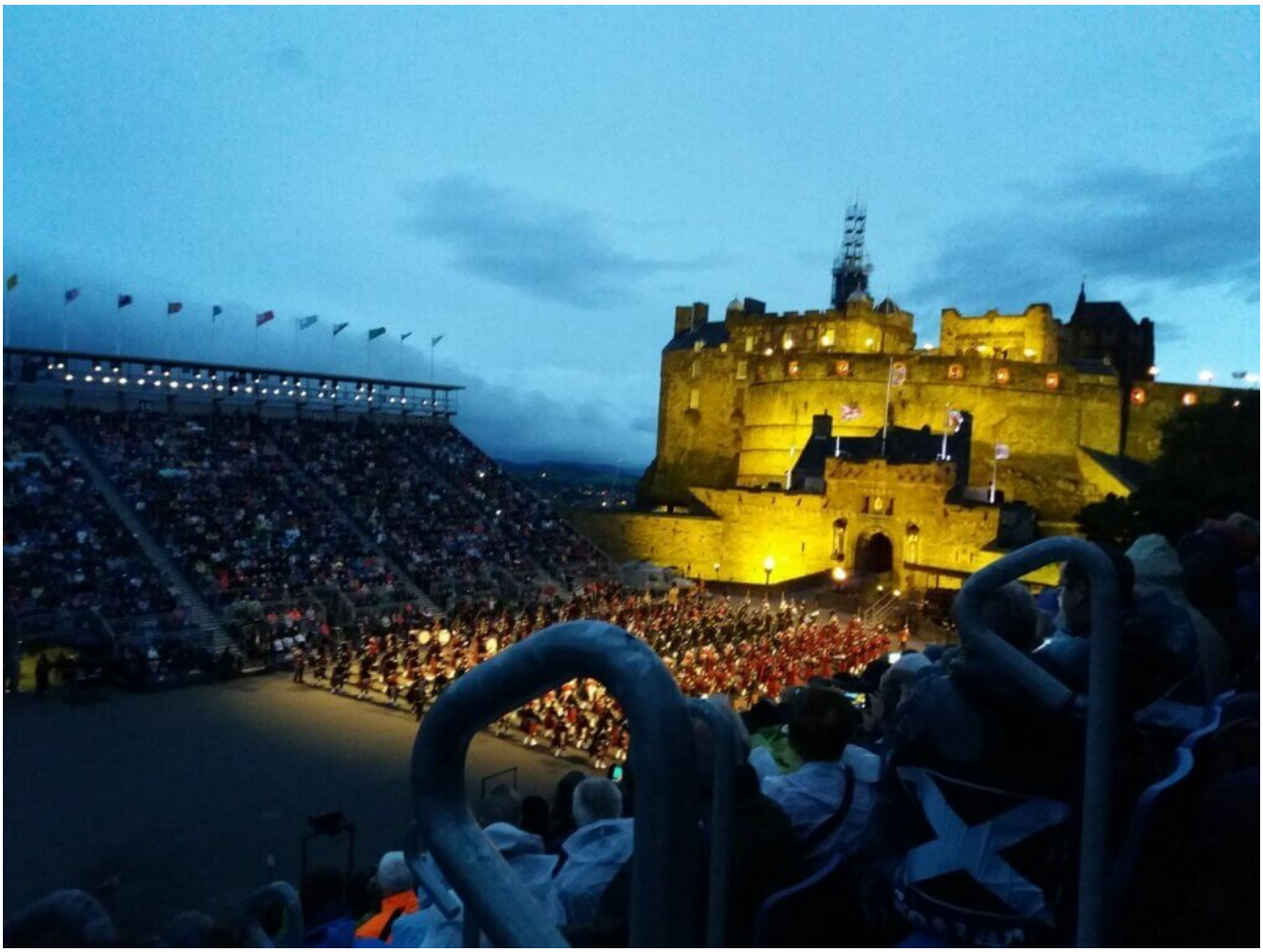
Wales hat außerdem drei wundervolle **Nationalparks**.

- Pembrokshire Coast
- **Snowdonia** Nationalpark im Norden von Wales
- Brecon-Beacons Nationalpark

Der **Pembrokeshire Coast Nationalpark** führt entlang der Küste von Pembrokshire. Hier ist ein fantastischer Wanderweg, der PCP, den du in zwölf Etappen durchwandern kannst. Im **Snowdonia Nationalpark** sind spektakuläre Bergketten mit einem einzigaritgen Panorama vorhanden. Der höchste Berg, der namensgebenden **Snowdon** ist etwas über 1000 Meter hoch. Im Jahre 2022 wurde der Nationalpark umgetauft in den walisischen Namen **Eryri-Nationalpark**.

Der Brecon-Beacons Nationalpark folgte dem Beispiel des Eryri-Nationalparks und benannte sich um in **Bannau Brycheiniog Nationalpark**. Er liegt im Süden von Wales und grenzt im Osten an England. Der Nationalpark ist durchzogen von Gebirgsketten. Der Höhenwanderweg Beacons Horseshoe führt über den höchsten Berg Pen y Fan mit über 800 Metern Höhe.

Schottland



Es liegt im Norden der Insel. Die schöne Hauptstadt **Edinburgh** ist Ziel vieler Touristen. Aber auch die Highlands, die Lowlands, die vorgelagerten Shetlandinseln und die Orkneys sind sehr beliebte Reiseziele. Das Klima in Schottland ist teilweise sehr rau. Das ist nicht für jedermann geeignet. Die Sommermonate kommen selten über 18 Grad, außer in den Großstädten. Die Wintermonate können bitterkalt sein, vor allem in den Highlands.

Schottland bietet eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten wie histrischen Bauten, fantastische Landschaften und malerische Städtchen. Ebenso wie in Wales gibt es in Schottland eine sprachliche Besonderheit, das **gällisch Schottisch**. Ebenfalls schwierig zu verstehen für unsere Ohren und schwierig zu lernen.

Auch interessant für dich: **Das 1.Mal in Schottland**

Nordirland

Es liegt wie der Name schon erkennen läßt im Norden der Insel Irland. Aber es gehört zum Königreich Großbritannien. die Hauptstadt Belfast hatte traurige Berühmtheit erlangt durch den Nordirlandkonflikt. Er herrschte von 1968 bis 1998. Protestanten und Katholiken kämpften in bürgerkriegsähnlichen Auseinandersetzungen. Es gab sehr viele Tote und die Spuren sind heute noch zu sehen. So sind die hohen Zäune und Schranken in einzelnen Stadteilen von Belfast immer noch aktiv. Ich war 2017 in Belfast und war erschüttert.

Mehr kannst du in meinem **Reisebericht über Belfast** lesen.

Die Küste von Nordirland ist beeindruckend schön. Auf dem Weg zum **Giants Causeway** begegnen dir alte Burgen, Burgruinen und Schlösser. Außerdem berühmte Drehorte zu diversen Filmen, allen voran **Game of Thrones**. Das kleine Land- 180 Kilometer von Osten nach Westen und rund 150 Kilometer von Norden nach

Süden gemessen, hat eine ähnliche Natur wie England und Südschottland. Es gibt Höhenzüge mit bis zu 850 Meter hohen Bergen. Daneben gibt es den großen See in der Nähe von Belfast Lough Neagh.

Was gilt es zu beachten?

Eigentlich brauchst du als Bürgerin der EU **kein Visum**. Es gelten jedoch die Rechte und Pflichte wie beim Besucher-Visum. Das bedeutet du kannst dich nur sechs Monate in UK aufhalten. ABER, du kannst theoretisch immer wieder einreisen. Zudem gibt es keine Meldepflicht in UK.

Für die Einreise benötigst du einen gültigen Reisepass und er muss auch für die Dauer des Aufenthlates noch gültig sein. Auf

der Seite der **Regierung** erhälst du weitere Informatioen rund um den Aufenthalt in UK.

Es gibt noch die Möglichkeit mit dem **Abstammungs-Visum** einzureisen. Du hast Verwandtschaft, ein Familienmitglied das in UK geboren ist, dann kannst du dieses Visum beantragen. Das Abstammungs-visum ist fünf Jahre gültig. Dannach kannst du den unbegrenzten Aufenthalt beantragen.

Ist dein Partner oder ein Elternteil ein Brite kannst du das **Familien-Visum** beantragen. Sind deine britschen Verwandten pfelgebedürftig und du kümmerst dich längere Zeit um sie, kannst du auch ein Familien-visum beantragen. Es gilt für drei Jahre. Du kannst Verlängerung beantragen und nach fünf Jahren Aufenthalt in UK den unbefristeten Aufenthalt.

Die Voraussetzungen

Für den Aufenthalt in UK benötigst du den Nachweis über **genügend finanzielle Mittel** zu verfügen, um dein Leben selbst zu bestreiten. Deine Einkünfte müssen über dem **Sozialhilfesatz von UK** liegen. Außerdem brauchst du einen Mietvertrag oder einen Kaufnachweis über eine Immobilie. Dein Auto kannst für sechs Monate mitnehmen. Als deutscher Rentner bist du weiterhin krankenversichert. Du erhältst Leistungen auf Basis der sogenannten Portablen Dokuments S1. Die Pflegeversicherung greift leider nicht mehr. Eine Zusatzversicherung ist hier empfehlenswert.

Die Lebenshaltungskosten in UK

Natürlich ist es in den Ballungsräumen und Metropolen am teuersten. So kann man sich als Rentner womöglich in London oder Birmingham keine Wohnung alleine leisten. Selbst für ein Zimmer in einer WG zahlst du oft 1000 € und wohnsst dann aber trotzdem nicht in einer luxuriösen Wohnung oder Villa. London ist eine der teursten Städte der Welt. Sie ist mehr als doppelt so teuer wie Berlin zum Beispiel.

In ländlichen Regionen sieht es dann schon besser aus. Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr kosten im Monat etwa 68 Pfund. Für deinen Einkauf von Lebrnsmitteln musst du für einen Liter Milch 1,27 Pfund, für ein Brot etwa das Gleiche und 10 Eier kosten 2,99 Pund. Fleisch ist besonders teuer. Essengehen kostet für zwei Personen im Mittelklasse-Restaurant durchschnittlich 60 Pfund. Auch Alkohol und Zigaretten sind viel teuerer als bei uns.

Gut zu wissen: Der aktuelle Kurs 1 Pfund Sterling entspricht 1,17 Euro

Zusammenfassung

Das Auswandern auf die grüne Insel ist sich nicht für jede Rentnerin und jeden Rentner geeignet. Aber bei der richtigen Recherche und Vorbereitung für viele möglich. Das Königreich hat viel zu bieten. Einen hohen Freizeitwert, Theater, Musichalls, Museen, eine leichte Sprache, die Viele sprechen und freundliche Mitmenschen. Das Land ist weitläufig und dünn besiedelt, außer die Metropolregionen natürlich. Eine vielfältige Naur mit Waldgebieten, Bergketten, Küstenregionen und Moorlandschaften. Ein gutes Gesundheitssystem und ein guter Lebensstandard sorgen für einen angenehmen Aufenthalt.

Was meinst du dazu? Könntest du dir ein Auswandern nach UK vorstellen?